

Stadt Bramsche

**Protokoll
über die 2. Sitzung des Ortsrates Schleptrup
vom 01.02.2017
Clubhaus TUS Engter, Engter Kirchweg**

Anwesend:

Ortsbürgermeister

Herr Karl-Georg Görtemöller

Mitglieder SPD-Fraktion

Frau Angelika Determann

Herr Dirk Fisse

Herr Dr. Ralf Jungblut

Herr Michael Stutzke

Herr Manfred Tapken

Mitglieder CDU-Fraktion

Herr Werner Ballmann

Herr Karl Ernst Bartke

Frau Katrin von Dreele

Mitglieder Fraktion B 90/DieGrünen

Herr Dr. Marius Thye

Frau Miriam Thye

Verwaltung

Herr Udo Müller

Protokollführerin

Frau Nicole Hermeling

Abwesend:

Beginn: 19:00 Ende: 22:00

Tagesordnung:

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- 2 Verpflichtung der Ortsratsmitglieder
- 3 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung
- 4 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 16.11.2016

- 5 Bericht des Ortsbürgermeisters
- 6 Einwohnerfragestunde
- 7 Benennung einer Straße im Ortsteil Schleptrup WP 16-21/0067
- 8 Absichtserklärung zur Einziehung einer Wegefläche im Ortsteil Schleptrup - In der Welle WP 16-21/0068
- 9 Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der Ortschaft Schleptrup
- 10 Haushaltsberatungen 2017
- 11 Beantwortung von Anfragen
- 12 Anfragen und Anregungen
- 13 Einwohnerfragestunde
- 14 Beratung über die geplante Fördersatzung der Mittel zur Pflege der örtl. Gemeinschaft

TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

OBM Görtemöller begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 Verpflichtung der Ortsratsmitglieder

OBM Görtemöller verpflichtet ORM Miriam Thye unter Hinweis auf das Niedersächsische Kommunalverfassungsgesetz.

TOP 3 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird um den TOP 14 - Beratung der Förderrichtlinie zur Vergabe der Ortsratsmittel ergänzt.

Die Tagesordnung wird um den TOP 15 - Genehmigung des Protokolls des nichtöffentlichen Teils der Sitzung vom 16.11.2016 ergänzt.

TOP 4 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 16.11.2016

Protokoll Seite 3, TOP 3

ORM Marius Thye bittet um Änderung der Fraktionsbezeichnung auf dem Deckblatt und stellt klar, dass die von der Wahlliste der Bündnis 90/ Die Grünen gewählten Ortsratsmitglieder eine Fraktion bilden.

ORM Miriam Thye bittet ebenfalls um diese Änderungen.

Seite 5, TOP 12 Punkt 5

ORM Ballmann macht deutlich, dass die Aufstellung eines Lärmschutzkonzeptes für den Bereich Feldstraße/Stuckwiese/Heidedamm bezogen auf die Lärmquelle Bundesautobahn sein soll.

Seite 7, TOP 15 Punkt 7

ORM Ballmann bittet um Trennung seiner Aussagen zum B-Plan 155 Flurerneuerung. Die Bitte um Erläuterung des Sachstands und die Bemängelung der Nichteinladung zum Gesprächstermin sind zwei verschiedene Dinge.

Beantwortung von Anfragen und Anregungen, Seite 1

ORM Ballmann zeigt auf, dass die Regelquerschnitte zu Frage 3 nicht, wie beantwortet, dem Protokoll beigefügt wurden. Dieses muss noch erfolgen.

Seine Aussage zu Punkt 7, B-Plan 155 Flurerneuerung, müssen auch hier getrennt werden.

Das Protokoll wird mit den vorgenannten Änderungen für den öffentlichen Teil genehmigt.
Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 5 Bericht des Ortsbürgermeisters

OBM Görtemöller berichtet über zahlreiche Veranstaltungen und Ereignisse.

Unter anderem hat er div. Geburtstage, Ehejubiläen sowie Weihnachtsfeiern besucht.

Er hat an einem Gespräch im Rathaus u.a. mit der Fa. Dallmann in Bezug auf die geplante Nutzungsänderung im Engter Hafen teilgenommen.

Es hat ein Treffen des Arbeitskreises Dorfentwicklung mit den 5 OBM/ Ortsvorsteherin gegeben. Es wurden vom Amt Regionale Landentwicklung Fördermöglichkeiten vorgestellt. Der Stadtentwicklungsausschuss will sich des Themas annehmen.

Geplantes Hauptthema der gemeinsamen Ortsratssitzung des Kirchspiels am 02. März wird das Thema Planungen der Fa. Dallmann im Engter Hafen sein.

Der Kinder- und Jugendtreff hat in einem Brief die Auflösung des Fördervereins bekannt gegeben. Die noch vorhandenen Gelder werden den Fördervereinen der GS Engter und HS Bramsche übergeben.

Es gibt eine Einladung zum Stadtentwicklungsausschuss zur geplanten Wohnbebauung an der Varusstraße.

Der Ferienspaß bittet in einem Brief um einen Zuschuss zum Besuch der Baumschule Igel.

Es ist eine dauerhafte Regelung zur Pflege des Gedenksteins wünschenswert.

Die Umwelttage finden in diesem Jahr am 24. und 25. März statt. In diesem Jahr sind die OT Kalkriese und Evinghausen mit der Sammlung dran.

OBM Görtemöller verliert die Liste über den Verbleib der Verfügungsmittel.

TOP 6 Einwohnerfragestunde

Keine Wortmeldungen

TOP 7 Benennung einer Straße im Ortsteil Schleptrup WP 16-21/0067

ORM von Dreele wundert sich über die geplante Straßenbezeichnung „Am Amazonenwerk“, da die Firma die Bezeichnung Amazone trägt. Sie berichtet unter anderem darüber, dass einige Bürger den Namen der Straße unpassend finden. Sie gibt zu bedenken, dass im Beispiel Heywinkel eine Straße nach einer Firma benannt wurde, die es nicht mehr gibt. Außerdem hat die Straße bereits die Bezeichnung ‚In der Welle‘. Die CDU-Fraktion schließt sich dem Vorschlag der Straßenbenennung nicht an.

ORM Miriam Thye regt an, einen Namen mit örtlichem Bezug zu wählen. Möglich wäre hier eine Bezeichnung nach dem dort fließenden Bach: Am Ahrensbach.

ORM Tapken regt die Prüfung der genauen Bezeichnung der Straße „Am Amazonenwerk“ oder „Am Amazonewerk“ an.

Nach weiterer Beratung wird die Vorlage zurückgestellt.

TOP 8 Absichtserklärung zur Einziehung einer Wegefläche im Ortsteil Schleptrup - In der Welle WP 16-21/0068

Es sollen noch Fragen zu entstehenden Kosten für die Anlieger geklärt werden. Nach kurzer Beratung wird die Beschlussvorlage zurückgestellt.

TOP 9 Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der Ortschaft Schleptrup

OBM Görtemöller weist darauf hin, dass die Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft üblicherweise erst in der zweiten Sitzung im Juni vergeben werden.

Es gibt aber einen Antrag mit einer Rechnung des Schützenvereins Schleptrup aus 2016, über den heute beschlossen werden sollte.

Die CDU-Fraktion bittet um Sitzungsunterbrechung zur Beratung.

OBM Görtemöller unterbricht die Sitzung von 19.55 Uhr bis 20.05 Uhr.

Es werden verschiedene Vorschläge, auch in Hinblick auf die geplante Förderrichtlinie, diskutiert.

ORM Tapken schlägt einen Zuschuss in Höhe von 200 € vor.

OBM Görtemöller bittet um Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Die Bezuschussung für den Ferienspaß und für die Umwelttage sollten wegen der Planung auch heute beschlossen werden.

Der Ferienspaß beantragt 100 € für den Besuch der Baumschule Igel.

OBM Görtemöller bittet um Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Die Umwelttage sollen mit 200 € bezuschusst werden.

OBM Görtemöller bittet um Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

ORM Tapken bittet um Erhöhung der Verfügungsmittel für den Ortsbürgermeister um 1000 €.

OBM Görtemöller bittet um Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

TOP 10 Haushaltsberatungen 2017

OBM Görtemöller verliest die Liste „Übersicht der Haushaltsmittel für das Kirchspiel Engter für 2017“.

ORM Ballmann vermisst einige der beschlossenen Punkte der Prioritätenliste bei den Haushaltsmitteln.

Für den Ausbau des Eingangsbereiches der Halle Schüttenheide mit einem „Mulifunktionsraum“ sind keine Mittel vorgesehen. Zur Zeit werden die möglichen Förderungen ausgelotet. Der Ortsrat diskutiert die Möglichkeiten des Anbaus.

ORM Tapken beantragt die Einbringung einer Verpflichtungsermächtigung für den An/Ausbau des Eingangsbereiches der Halle Schüttenheide für das Jahr 2018 in Höhe von 30.000 €.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

ORM Tapken beantragt die Aufnahme der Erschließungskosten in Höhe von 55.000 € für die Nachverdichtung im Bereich Heidedamm/Schüttenheide/Mühlenbrook.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 11 Beantwortung von Anfragen

ORM Stutzke liest die Aufstellung der Beantwortung der Anfragen vor.

Zu TOP 10 erinnert ORM von Dreele an die weitere Klärung von Fragen zum Thema Flurerneuerung in dieser Sitzung.

OBM Görtemöller bittet den anwesenden TG-Vorsitzenden Helmut Voßkamp um kurze Erörterung. Herr Voßkamp führt aus, dass für das Verfahren 1,78 Mio. € veranschlagt worden sind. Ein Vertrag mit der Stadt Bramsche regelt, dass Baumaßnahmen in Höhe von 1,6 Mio. € durchgeführt werden können und dass sich die Stadt Bramsche mit einem Anteil von 650.000 € beteiligt. Beide Summen sind noch nicht erreicht. Diese Gelder sind allerdings zur Zeit nicht freigegeben. Es wird die Freigabe der Gelder für 2018 beantragt.

Zuständig für die weitere Verwendung ist der Vorstand der TG in Zusammenarbeit mit der Stadt Bramsche.

Zu TOP 15, Frage 2 teilt OBM Görtemöller mit, dass die Zahlen der Verkehrszählung am Heidedamm an die ORM verteilt werden, sobald sie von der Verkehrswacht vorgelegt wurden.

Zu TOP 15, Frage 4 gibt OBM Görtemöller an, dass die Nachbesserungen an der Varusstraße inzwischen durchgeführt wurden.

Zu TOP 15, Frage 8 ist noch keine Antwort erfolgt.

TOP 12 Anfragen und Anregungen

1) ORM Marius Thye regt an, den öffentlichen Teil der Beantwortung der Anfragen und Anregungen zu Beginn der Sitzung für die Anwesenden auszulegen.

Weiterhin regt er an, den Verfasser der Antworten anzugeben.

2) ORM von Dreele fragt nach der Regelung des Bedarfsparkplatzes am Heidedamm. Auch OBM Görtemöller bittet um Auskunft, wann und wie der Parkplatz gestaltet wird.

3) ORM Tapken regt an, im Rahmen des geplanten Ausbaus im Bereich Feldweg über eine Umbenennung für den Bereich nachzudenken, der nicht bebaut wird.

4) ORM Miriam Thye weist auf die Hintergrundgeräuschbelastung hin.

5) ORM Miriam Thye berichtet über eine Befragung von Jugendlichen des Jugendparlaments Bramsche zu einem Jugendtreff im Bereich Kirchspiel. OBM Görtemöller gibt an, dass die Ergebnisse dazu auf der gemeinsamen Sitzung des Kirchspiels vorgetragen werden sollen.

6) ORM Marius Thye bittet um Prüfung, ob im Bereich Igels Brücke Markierungen auf der Fahrbahn zur Verdeutlichung der dort geltenden Vorfahrtsregelung angebracht werden können. OBM Görtemöller erweitert diese Anfrage um die Bereiche Heidedamm und Stiegeweg.

7) ORM Tapken berichtet von der schlechten Sicht durch einen Zaun und Büsche im Einmündungsbereich Ecke Heidedamm/Kastanienstraße. Er bittet um Klärung, wie hoch dort Zäune und Büsche aufgestellt werden dürfen.

8) OBM Görtemöller regt eine praktikable Gestaltung des geplanten Pendlerparkplatzes am Heidedamm für mind. 30 Fahrzeuge mit möglichst wenig Beeten und Hochborden an.

9) ORM Tapken hinterfragt die Notwendigkeit der vorgesehenen Mittel im Haushaltsplan für die Erstellung eines Lärmvorsorgekonzeptes im Bereich des B-Plan 155 im Gewerbegebiet. OBM Görtemöller konnte berichten, dass es dabei um den passiven Lärmschutz im Kreuzungsbereich an der Zufahrt zum Gewerbegebiet geht.

TOP 13 Einwohnerfragestunde

1) Herbert Bockstiegel ist der Meinung, dass die Ortsratsmitglieder im Rahmen einer Honorierung des Ehrenamtes auf die Aufwandsentschädigungen verzichten könnten.

Weiterhin ist auch er von der Erforderlichkeit der Veränderung der Parksituation am Heidedamm überzeugt.

Er legt ein paar Zahlen zur Verkehrsmessung am Heidedamm vor. Die Zahlen stammen aus den Jahren 2008 und 2015. Zum Beispiel war die Durchschnittsgeschwindigkeit bei Eintritt in die Messzone 37,22 km/h und bei Austritt 34,96 km/h. Die höchste gemessene Geschwindigkeit war 94 km/h.

Es gibt etwa 480-500 einlaufende Fahrzeuge und etwa 400 auslaufende Fahrzeuge. Die Summe der Fahrzeuge über dem Limit war 1386, das entspricht 71,22 %.

2) Helmut Voßkamp berichtet, dass bezgl. der Beschädigung der mehr als 50 Bäume ein Verfahren gegen eine Person bei der Staatsanwaltschaft eingeleitet wurde.

TOP 14 Beratung über die geplante Fördersatzung der Mittel
zur Pflege der örtl. Gemeinschaft

ORM Tapken trägt einige noch zu beratende Punkte vor.

Herr Müller regt an, sich in dieser Sache mit dem OR Bramsche zu beraten. Nach kurzer Diskussion wird die Beratung zu der geplanten Förderrichtlinie zur Vergabe der Ortsratsmittel vertagt.

Pahlmann
Bürgermeister

Karl-Georg Görtemöller
Vorsitzende

Nicole Hermeling
Protokollführer